# Eschborner Stadtspiegel, Ausgabe 10, Jahrgang 55, 07.03.2024

http://www.zeitung-eschborn.de/images/stories/Espi202410a.pdf

Ausgabe 10 / Jahrgang 55 — Eschborner Stadtspiegel — 07.03.2024

## Aus den Sportgeschehen

### TuRa Niederhöchstadt

**TURA Niederhöchstadt – FC Bierstadt 4:1**

Dank Krekovic meldet sich nach langer Verletzungspause bei seinem ersten Startelfeinsatz mit zwei Treffern eindrucksvoll zurück.

Angriffslustig und offensiv begannen die Gäste das Spiel und setzten die TURA unter Druck. Ein uns andere Mal wurden die flinken Gästeangreifer gefährlich. Sie erzielten mit einer verunglückten Flanke, die sich hinter dem chancenlosen Frederik Hierbinger ins lange Eck senkte, die zu diesem Zeitpunkt verdiente Führung (17.).

Im weiteren Verlauf kam die TURA immer besser ins Spiel. Die Angriffe wurden druckvoller und so gleich Krekovic nach einer Ecke in der 35. Spielminute aus

Auch nach der Pause hatten die Hausherren mehr vom Spiel, was durch einen Doppelschlag in der 60. und 69. Spielminute, mit einem sehenswerten Treffer von Neuzugang Adrian Sobotzik und einem Abstauber des aufgerückten Krekovic, belohnt wurde. Nach diesem Rückstand wurden die Gäste offensiver und hatten noch die ein oder andere Möglichkeit zum Anschlusstreffer zu kommen was jedoch gegen die stabile Abwehr und dem sicheren Torwart Hierbinger nicht gelang.

Schließlich traf der eingewechselte Fabian Pries in der 86. Minute, nach Vorlage von David Rodriguez, noch zum insgesamt verdienten 4:1-Endstand.

Mit diesem Erfolg festigt die TURA ihren fünften Rang und bleibt auf Tuchfühlung zum Tabellenzweiten (Relegationsplatz).

**TURA Ndh. II – DJK SW Flörsheim 5:4**

Nach einem 1:3-Rückstand dreht die TURA das Spiel und behält die Punkte am Westerbach.

Dass die „Zweite" der TURA meistens für einen hohen Unterhaltungswert sorgt, ist nichts Ungewöhnliches. Dass sie aber mit einer bis in die zweite Halbzeit hinein schwachen Leistung, gegen den Tabellenzweiten mit 1:3 zurückliegt und dann noch das Spiel für sich entscheidet, spricht für eine charakterstarke Mannschaftsleistung.

Schüsse an Latte, Pfosten oder aber gegen den guten Gästetorhüter wollten einfach nicht zum Erfolg führen. Aber auch die engagierten und konterstarken Gäste hatten ihre Möglichkeiten, die bei etwas mehr Effektivität zum Erfolg hätten führen können.

Schlussendlich war es ein verdienter Sieg der TURA, die während der letzten 25 Minuten mit vier Treffern die Partie für sich entschieden hat.

Torschützen: Dominik Cosan (26.), Filmon Teku (65., 73.), Philipp Nocht (70., 86.).

Am kommenden Sonntag, dem 10.03.2024 gastiert TURA I um 15.30 Uhr bei der abstiegsbedrohten SG Nassau Diedenbergen. TURA II ist spielfrei.

### tennis westerbach eschborn

**Helmut Regert wird Hessenmeister bei den Herren 75 in der Halle**

Wieder ein Hessenmeister für den twe. Helmut Regert gewann bei den Hallen-Meisterschaften in Offenbach den Titel des Hessenmeisters bei den Herren 75.

Im Finale, das Helmut ohne Satzverlust erreichte, besiegte er den an zwei gesetzten Walter Sonntag vom TC Schauenburg mit 6:1 und 6:4. Davor hatte er seine zwei Vorrundenspiele souverän mit nur drei Spielverlusten gewonnen. Nach einigen Anläufen den Titel zu holen, klappte es diesmal umso mehr. Herzlichen Glückwunsch, Helmut.

Bei den Herren 60 erreichte Arne Buier das Viertelfinale, wo er gegen Klaus Hannappel vom Oberrad TC mit 7:5, 6:4 verlor. Bei den Herren 55 schaffte Thomas Nitzsche den zweiten Platz. Im Finale musste er sich nur dem an eins gesetzten Ludek Vildmann vom TC Arheilgen knapp mit 7:5 und 7:5 geschlagen geben.

Insgesamt ein schöner Erfolg für die Teilnehmer des twe und den Club.

### TV Eschborn

**Rückblick Leistungsvoraussetzungstest Geräturnen in Frankfurt am Main am 11.02.24**

**Natan Kim erneut Hessens Bester in der Altersklasse 8 - Beim Leistungsvoraussetzungstest überzeugte das TVE-Talent erneut**

Regelmäßige Leistungskontrollen gehören zum turnerischen Alltag der jungen Leistungsgeräturnerr im Turnzentrum Frankfurt.

Einer von ihnen ist der für den TV Eschborn turnende Schwalbacher Natan Kim.

Nachdem der Siebenjährige bereits im vergangenen Jahr Hessischer Meister im Einzel und in der Mannschaft wurde, konnte er in seiner neuen Wettkampfklasse der AK 8 beim kürzlich ausgetragenen Leistungsvorausssetzungstest erneut seine Führungsposition in Hessen bestätigen und setzte sich gegen seine Teamkollegen aus dem Landesleistungszentrum Frankfurt im Athletiktest durch.

In diesem Leistungsvorausssetzungstest werden bei den Sieben- und Achtjährigen nur athletische Normen aus den Bereichen der passiven und aktiven Beweglichkeit, der Kraft, Handstandvariationen sowie der Allgemeinen Kondition geprüft, zu denen u.a. Spagate und Rumpfbeugen, Stütze und Hänge, Klimmzüge und Hangeln sowie Sprints gehören.

An 11 von 20 zu absolvierenden Übungen erreichte Natan Kim dabei die Höchstpunktzahl 10 und belegte mit 164 Punkten den 1. Platz vor Mio Kahauer (SV Dreieichenhain / 156), Danil Apryshchenko (SGK Bad Homburg 1890 / 144) und Paul Griesel (MT 1861 Melsungen / 126).

Entscheidend für seinen Erfolg waren dabei sein Trainingsfleiß, seine Disziplin und der Ehrgeiz, das Beste geben zu wollen.

Die nächsten Aufgaben für das TVE-Talent werden dann regionale Wettkämpfe wie der Metropol-Cup-Rhein-Neckar, die Vergleiche der Turnstaleinschulen sowie die Hessischen Einzelmeisterschaften sein, bei denen er seinen Vorjahreserfolg wiederholen will.

Neben diesen vier Turnern der AK 8 waren bei dieser Überprüfung, die als Abschluss eines Kaderlehrganges des Hessischen Turnverbandes durchgeführt wurde, weitere 36 hessische Turntalente am Start, die in der AK 9 bis zu den Ältesten der AK 13 zudem noch technische Normen erfüllen mussten.

Mit Jasper Nolte (TSG Münster e.V. 1883 / 1. Rang AK 11), Eric Riedel (TG 1887 Unterliederbach / 2. Rang AK 9) und Patrick Feil (TSG Münster e.V. 1883 / 4. Rang AK 7) bestätigten weitere Turner aus dem Turngau Main-Taunus ihr Leistungsstärke des Turngaues und seiner Vereine im männlichen Geräturnen. „Es ist erfreulich, dass sich die Teilnehmerzahlen, besonders in den unteren Altersklassen, wieder stabilisieren und sich junge, talentierte Buben wieder vermehrt der der doch recht aufwendigen Sportart Leistungsgeräturnen zuwenden und sich bei Wettkämpfen dieser Art mit teils beachtlichen Leistungen für weiterführende Aufgaben empfehlen. Die Altersklassenbesten haben berechtigte Hoffnungen, sich mit den Besten Deutschlands messen zu dürfen", so das Fazit TVE-Trainer Ralf Schwabe.

„Allerdings dürfen wir auch nicht übersehen, dass insgesamt in der Breite des Turnteams Hessen sowohl in Quantität als auch in Qualität noch Luft nach oben ist", so Schwabe weiter, der damit auf die Absenz der Vereine mit Siebenhejährigen hinwies und damit die Erwartungshaltung auf einen weiteren Hambüchen, Brandl oder Toebrog mit einmal bremste.

Mit dem Blick nach vorn sieht der TVE-Trainer die Konstration mit dem Leistungszentrum Frankfurt als einen wichtigen Bestandteil der Talentförderung. „Der Regionalstützpunkt Geräturnen männlich im TV Eschborn hat mit seinen Talentsichtungs- und Talentaufbaugruppen einen Anfang gemacht, junge und begeisterungsfähige Buben, dahin zu führen, dass sie in der Fußstapfen derer treten können, die den Hessischen Turnverband in der jüngeren Vergangenheit zu einem erfolgreichen Landesverband gemacht haben. Die künftigen Ergebnisse werden der Gradmesser der gerwirkten Arbeit sein."

### TV Eschborn

**Zusätzliche Rehakurse beim TV-Eschborn**

Der TV-Eschborn bietet zusätzliche Rehakurse an. Für Frühaufsteher Donnerstags von 9.15-10.00 Uhr. Für Spätaufsteher Dienstags von 19.00-20.00 Uhr

Die Kurse werden über ihre Krankenkasse abgerechnet, sie benötigen die Verordnung 56 von ihrem Orthopäden oder Hausarzt.

Die Kurse sind ausgelegt für Erkrankungen im orthopädischen und onkologischen Bereich.

Natürlich können sie sich auch für unsere bestehenden Kurse anmelden.

| | |
|---|---|
| Dienstags | von 11.15 - 12.00 Uhr |
| Dienstags | von 12.15 - 13.00 Uhr |
| Mittwochs | von 10.30 - 11.30 Uhr |
| Donnerstags | von 11.15 - 12.00 Uhr |
| Donnerstags | von 12.15 - 13.00 Uhr |
| Donnerstags | von 13.15 - 14.00 Uhr |

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder eine E-Mail 06196-955415 / rehasport-tve@gmx.de

### Schachclub 1974 Eschborn e.V.

**MTS-Mannschaftsmeisterschaft 4. Runde**

**- Wichtige Punkte eingefahren -**

Am vergangenen Sonntag hieß es für beide Mannschaften wieder: „ran an die Bretter". Leider gab es auch wieder kurzfristige Ausfälle, so dass es in den jeweiligen Aufstellungen nochmal zu Wechseln kam. Die erste Mannschaft stand souverän im oberen Tabellendrittel und konnte beim Auswärtssspiel gegen SC Fürstheim 2 einigermaßen sorglos aufspielen. Die direkt hinter uns platzierten Gastgeber sollten lediglich auf Distanz gehalten werden. Es kam auch zu vielen hart umkämpften Partien, denn beide wollten die volle Punktzahl für sich erreichen. Folgerichtig kam es am Ende nach jeweils drei Siegen und zwei Remisen für beide Teams zu einem gerechten 4-4 Unentschieden. Unsere Siege wurden durch Jan Blumenstein, Thorsten Hegener und Peter Juhnke eingespielt. Für die beiden Punktteilungen sorgten Björn Sigurd Klawski und Anton Wertli. Beide gegen wesentlich stärkere Gegner. Starke Leistung. In der Tabelle liegt man mit acht Punkten auf Platz vier. Der Klassenerhalt liegt greifbar und nach oben geht auch nicht mehr viel, da es nur einen Aufsteiger gibt, der aber punktemäßig schon sehr weit enteilt ist. Die zweite Mannschaft musste als Vorletzter beim Heimspiel gegen den direkten Konkurrenten und Tabellenletzten Königstein Nied 3 unbedingt punkten, um sich Luft zu verschaffen. Da unsere Gegner mit zwei Spielern weniger antraten, waren die Vorzeichen für einen Mannschaftssieg schon einmal sehr gut. Doch die Spieler aus Nied waren gewillt, hier trotz dieses Nachteils etwas zu holen und gaben mächtig Gas auf dem Schachbrett. Und am Ende wurde es auch für uns ungewollt nochmal richtig eng. Zwei Partien gingen verloren und eine weitere durch Wenzel Scholz